Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1912

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **53 (1912)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1912.

Zeitrechnung.

Goldene Zahl 13. Zinszahl der Römer 10.
Sonnenzirkel 17. Gregor. Epakte XI.
Von Weihnachten 1911 bis Herrenfastnacht 1912 sind es 7 Wochen 6 Tage.
Das Jahr 1912 ist ein Schaltjahr von 366 Tagen

Bewegliche Feste.

Septuagesima 4. Febr.	Pfingstsonntag 26. Mai.
Aschermittw. 21. Febr.	Dreifaltigk.-F. 2. Juni.
Ostersonntag 7. April.	Fronleichnam 6. Juni.
Auff. Christi 16. Mai.	1. Adventsonntag 1. Dez.

Quatember oder Fronfasten.

1. Reminisc. 28. Febr.	3. Crucis 20. Sept.
2. Trinitatis. 29. Mai.	4. Luciä 20. Dez.

Die 12 Zeichen des Tierkreises.

Widder	♈	Waage	♎
Stier	♉	Skorpion	♏
Zwillinge	♊	Schütze	♐
Krebs	♋	Steinbock	♑
Löwe	♌	Wassermann	♒
Jungfrau	♍	Fische	♓

Die Zeichen der Sonne und der Planeten.

Sonne	☉	Erde	♁	Jupiter	♃
Merkur	☿	Mond	☾	Saturn	♄
Venus	♀	Mars	♂	Uranus	♅

Jahresregent im Jahre 1912 ist die Sonne (☉)

Von den vier Jahreszeiten.

Frühlings-Anfang oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders fällt auf den 21. März, nachts 0 Uhr 29 Min.

Sommer-Anfang oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses fällt auf den 21. Juni, abends 8 Uhr 16 Min.

Herbst-Anfang oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen der Wage fällt auf den 23. Sept., morgens 11 Uhr 7 Min.

Winter-Anfang oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbockes fällt auf den 22. Dez., morgens 5 Uhr 44 Min.

Von den Finsternissen.

Im Jahre 1911 finden zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse statt. In unserer Gegend ist die erste Sonnen- und erste Mondfinsternis sichtbar.

Die erste Finsternis, ist eine partielle Mondfinsternis und wird am 1. April, von abends 10 Uhr 26 Min. bis nachts 12 Uhr 02 Min., stattfinden. Sie wird im westlichen Australien, in Asien, dem indischen Ozean, Afrika, Europa, dam atlantischen Ozean und Süd-Amerika zu sehen sein.

Die zweite Finsternis ist eine ringförmige Sonnenfinsternis. Sie wird am 17. April von morgens 9 Uhr 54 Min. bis nachmittags 3 Uhr 14 Min. stattfinden. Sie wird in der östlichen Hälfte Nordamerikas, im nordöstlichen Teil von Südamerika, im atlandischen Ozean, im nordwestlichen Teile Afrikas, in Europa und in der westlichen Hälfte Asiens zu sehen sein

Die dritte Finsternis ist eine partielle Mondfinsternis und wird am 26. September nachmittags 0 Uhr 3 Min., bis nachts 1 Uhr 26 Min. stattfinden. Sie wird in Nordamerika, dem großen Ozean, in Australien und in der östlichen Hälfte Asiens zu sehen sein.

Die vierte Finsternis ist eine totale Sonnenfinsternis und wird am 10. Oktober morgens 11 Uhr 57 Min. bis abends 5 Uhr 15 Min,. stattfinden. Sie wird in Mittel- und Südamerikan in Südafrika, in der südlichen Hälfte des atlantischeu Ozeans und in den südlichen Polargegenden zu sehen sein.